



Mit Garmin nüvis mehr als nur navigieren

Für jede Lebenslage die passende Anwendung

München (Gräfelfing), 29. 03. 2010 – Das moderne Navi von heute lotst nicht nur im Auto von A nach B. Voll im Trend liegen die Zusatzfunktionen, durch die sich der mobile Wegweiser von einem altgedienten Navigationsgerät unterscheidet und außerdem an Persönlichkeit gewinnt. Denn inzwischen begleitet das Navi den Nutzer nicht nur während der täglichen Autofahrt, sondern es ist dank echter FußgängerNavigation auch zu Fuß oder im Urlaub mit von der Partie. Um also für die Einsätze des Besitzers perfekt gerüstet zu sein, bietet der wegweisende Begleiter viele zusätzliche Hilfsmittel. Garmin entwickelt daher für seine Lotsen zahlreiche innovative Funktionen, die das bloße Navigieren ergänzen und bestätigt damit seine Stellung als einer der wichtigsten Innovationstreiber auf dem Gebiet der mobilen und nachhaltigen Navigation. Dabei muss sich jeder Nutzer selbst fragen: Was soll mein Navi alles können? Je nach Einsatz können bestimmte Zusatzfunktionen besonders hilfreich sein.

„Das Navi ist unser täglicher Begleiter, der inzwischen auch außerhalb des Fahrzeugs zum Einsatz kommt und damit immer mehr Bedürfnisse erfüllen muss“, ergänzt Olaf Meng, Product Manager Automotive, Garmin Deutschland. „Die zahlreichen Zusatzfunktionen sollen unseren Kunden die Möglichkeit geben, ihr Navi an ihre individuellen Ansprüche und Anforderungen anzupassen, um ganz entspannt an ihrem Ziel anzukommen.“

Garmin setzt neue Maßstäbe in der Straßennavigation

Innovative Straßennavigation weist nicht nur den Weg, sondern versorgt den Fahrer mit nützlichen Informationen über sein Fahrzeug sowie seinen Fahrstil und berücksichtigt außerdem ökologische Aspekte. Mit ecoRoute HD ist Garmin eine clevere Lösung gelungen, welche diese drei Komponenten vereint. Angeschlossen an die OBD II-Schnittstelle des Fahrzeugs, verwandelt sich das Navigationsgerät in einen Fahrzeug-Diagnose-Computer. Die Verbrauchsdaten des Fahrzeugs werden direkt aus der Motor-Elektronik ermittelt und ausgewertet. Der Fahrer erhält Vorschläge, wie er seinen Fahrstil optimieren kann, um möglichst effizient zu fahren und ist in der Lage,





wichtige Fahrzeugdaten sofort selbst zu überwachen. Informationen, die normalerweise nur in der Werkstatt überprüfbar sind, wie beispielsweise das Auslesen der Diagnosecodes, ist jederzeit möglich. Mit Hilfe dieser Lösung lernt der Fahrer sein Fahrzeug besser kennen, kann die Verbrauchsdaten verfolgen und durch eine optimierte Fahrweise Benzin kosten einsparen.

Stimmliche Vielfalt auf dem Navi

Richtig persönlich wird der mobile Wegweiser erst mit der passenden Stimme für die Navigationsansagen. Denn wer hat schon Lust, Tag ein Tag aus die gleiche Standardnavistimme zu hören. Abhilfe schafft Garmin Voice Studio:

Die kostenlose Software wird auf den PC heruntergeladen <http://www.garmin.de/voicestudio> und installiert.

Anschließend kann der Anwender die vorgegebenen Navigationsansagen nachsprechen und aufnehmen.



Der Vater, der beruflich viel mit dem Auto unterwegs ist, freut sich bestimmt, wenn ihm seine Kinder das Navi besprechen und er sie so auf seinen Fahrten zumindest akustisch dabei hat.

Moderne Routenführung und andere kleine Helfer

Um den Fahrer ohne Stau und stressfrei ans Ziel zu bringen, müssen die Informationen auf den Navigationsgeräten brandaktuell und in Echtzeit abrufbar sein. Aktuelles Kartenmaterial allein ist dabei aber nicht mehr ausreichend. Daher verfügt die nächste Navi-Generation nicht nur über Mehrwertinformationen, die auf den Geräten selbst gespeichert werden, wie beispielsweise Garmin POIs, mit Restaurant- und Freizeittipps oder einer großen Auswahl an Biergärten, sondern greift über die Handynetze auf weitere Informationsquellen zu.

Mit Hilfe der nüLink Services des nüvi 1690 nüLink bekommt der Nutzer zusätzliche „Live“-Informationen über seine Umgebung,



die ihn bei der Routenführung unterstützen. Neben den TÜV-zertifizierten Verkehrsinformationen von Navteq Traffic stehen dem Nutzer daher bei dem nüvi 1690 nüLink mit Hilfe der Online-Services über Google Local Search unzählige tagesaktuelle POIs zur Verfügung. Jeder nüvi-Besitzer kann sich damit seine Favoriten auf sein Navi laden und macht es so zu seinem ganz persönlichen Partner für unterwegs, das ihn auch mit einer Wettervorhersage, Telefonbuch und Flugplänen unterstützt.

Moderne Routenführung greift jedoch nicht nur auf das Netz zu: Auch das Navi selbst ist mit seiner Intelligenz gefordert. So merkt sich das nüvi, wie schnell sein Besitzer



durchschnittlich auf der Autobahn fährt oder weiß, dass auf innerstädtischen Straßen nicht unbedingt 50 km/h gefahren werden kann. Entsprechend passt es so Routenpräferenzen und Ankunftszeit an.

Der persönliche Stadtführer

Für ungetrübten Freizeitspaß sorgen die kleinen Helfer auch im Urlaub. Besonders bei einer Städtereise gibt es viele Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Doch wie kommt der Paris-Reisende zum Louvre, ohne die Adresse zu kennen? Mit Hilfe der PhotoNavigation: Vor dem Urlaub lädt er sich die Bilder der Sehenswürdigkeiten auf seinen mobilen Wegweiser und kann sich mit einem Klick auf das Bild dorthin lotsen lassen. Und damit sich der Reisende in der fremden Stadt auch zu Fuß oder mit U-Bahn, S-Bahn, Bus und Tram perfekt zurechtfindet, hilft ihm die FußgängerNavigation. Ob Fußgängerzonen, Stadtparks, Fußwege oder auch die öffentlichen Verkehrsmittel – die CityXplorer Stadtpläne von Garmin weisen stets den besten Weg. Einfacher kann Navigation nicht sein.

Über Garmin

Garmin ist globaler Marktführer im Bereich mobiler Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. 1989 von Gary Burrell und Dr. Min Kao (Garmin) gegründet, zählt das Unternehmen mit aktuell nahezu 9.000 Mitarbeitern und Standorten in den USA, Taiwan und Europa zu den erfahrensten Herstellern im Bereich GPS-Technologie. Charakteristisch für Garmin ist, dass sowohl Entwicklung als auch Produktion inhouse erfolgen. Dies trägt entscheidend zur Sicherung des hohen Qualitätsstandards bei. Produkte für die Luftfahrt fertigt Garmin in der weltweiten Firmenzentrale in Olathe, Kansas, USA. Alle Consumer-Electronic-Produkte für die Bereiche Straßennavigation, Outdoor, Sport und Marine werden in den drei Garmin Produktionsstätten Shijr, Jhongli und LinKou in Taiwan hergestellt.

Weltweit beschäftigt Garmin über 1.400 Ingenieure und sichert so die hohe technische Kompetenz innerhalb des Unternehmens. Von 1989 bis heute wurden weltweit bereits über 30 Millionen Garmin Navigationsgeräte verkauft. Garmin ist seit Gründung des Unternehmens profitabel und verzeichnet seit 2000 einen durchschnittlichen jährlichen Umsatzzuwachs von 36 Prozent.

In Europa ist Garmin mit eigenen Büros in Southampton, München, Paris, Barcelona, Mailand, Lissabon, Graz, Brüssel, Lohja und Kopenhagen vertreten. In den anderen europäischen Ländern vertreibt Garmin seine Produkte über Exklusivimporteure, die auch für den Service und Support im jeweiligen Land verantwortlich sind. Für den deutschen Markt zuständig ist die Garmin Deutschland GmbH mit Sitz in Gräfelfing bei München. Dort sind aktuell fast 100 Mitarbeiter in den Bereichen Marketing, Vertrieb, Produktmanagement, Kartografie sowie Händler- und Endkundensupport beschäftigt. Die Belieferung der deutschen Händler erfolgt über das Garmin-eigene Logistik Center bei München.

Pressekontakt:

Schwartz Public Relations

Dieter Niewierra / Florian Kestler / Anja Strunz
Sendlinger Straße 42A
D-80331 München
Tel.: 089-211 871-37 / - 38 / - 40
Fax: 089-211 871-50
E-Mail: dn@schwartzpr.de / fk@schwartzpr.de
as@schwartzpr.de
Web: www.schwartzpr.de

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH

Marc Kast
Lochhamer Schlag 5a
D-82166 Gräfelfing bei München
Tel.: 089-85 83 64-925
Fax: 089-85 83 64-44
E-Mail: marc.kast@garmin.de
Web: www.garmin.de